

An aerial photograph of a Swiss town, likely Rigi, nestled in a valley. The town is surrounded by green fields and rolling hills. In the background, a large lake is visible, and further back, there are snow-capped mountains under a clear blue sky. A vertical teal bar is on the left side of the image.

ECOGEN Rigi Genossenschaft

Freitag, 2. Dezember 2022



Willkommen

zur zweiten ordentlichen
Generalversammlung
der ECOGEN Rigi Genossenschaft



Agenda

| 01 Begrüssung

| 02 Generalversammlung

| 03 Abendessen

A thick vertical teal bar on the left side of the slide, extending from the top of the text area to the bottom of the slide.

01 Begrüßung

Die Verwaltungsrat



Gioele Fiori

Präsident & Vorsitzender



Pirmin Reichmuth

Verwaltungsratsmitglied



Baptist Reichmuth

Verwaltungsratsmitglied



02 Generalversammlung





Traktanden

1. Eröffnung & Konstituierung
2. Rückblick 2021/22
3. Jahresrechnung 2021/22
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2021/22
5. Verwendung des Bilanzgewinns /-verlust
6. Entlastung der Mitglieder der Verwaltung
7. Ausblick 2022/23
8. Varia

Konstituierung der Generalversammlung

- Den Vorsitz übernimmt Gioele Fiori; die Stellvertretung wird durch Pirmin Reichmuth sichergestellt
- Protokollführerin ist Jasmin Reichmuth
- Festlegung der Stimmzähler
- Alle Genossenschafter wurden statutarisch und gesetzlich eingeladen
- Die Stimmkarten haben Sie bei der Eingangskontrolle erhalten
- Es gibt kein Präsenzquorum, die Versammlung ist beschlussfähig
- Von insgesamt 526 Mitglieder sind 125 anwesend oder vertreten (125 gültige Stimme)

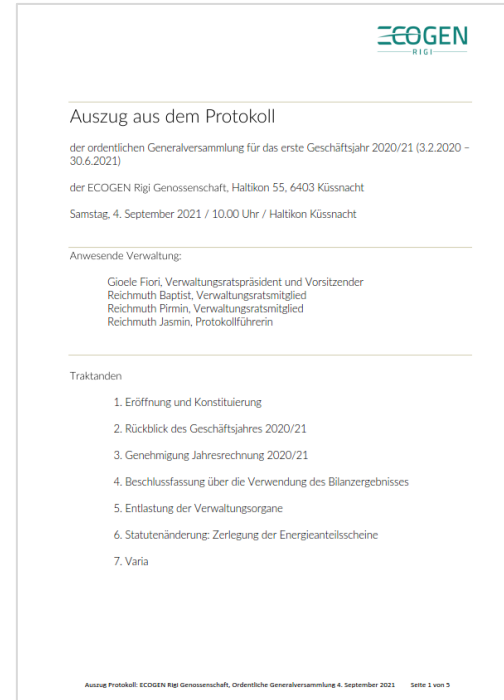


Rückblick

1. Protokoll Generalversammlung 2021
2. Erste Bauetappe
3. Genossenschaftskapital
4. Energieausblick

Protokoll Generalversammlung 2021

- Das Protokoll wurde mit den neuen Statuten nach der GV versendet
- Anmerkungen?
- Vorschlag Verwaltung: Das nächste Protokoll wird bei der Einladung der nächsten GV in 2023 beigelegt.



The image shows a screenshot of a document titled 'Auszug aus dem Protokoll' (Excerpt from the Protocol) for the ECOGEN RIGI company. The document is dated 4. September 2021 and details the 30th annual general meeting. It lists the attendees from the management and outlines the agenda items, including the opening, review of the 2020/21 financial year, approval of the annual report, and the election of the board of directors.

ECOGEN RIGI

Auszug aus dem Protokoll

der ordentlichen Generalversammlung für das erste Geschäftsjahr 2020/21 (3.2.2020 - 30.6.2021)

der ECOGEN Rigi Genossenschaft, Haltikon 55, 6403 Küssnacht
Samstag, 4. September 2021 / 10.00 Uhr / Haltikon Küssnacht

Anwesende Verwaltung:

Gioele Fiori, Verwaltungsratspräsident und Vorsitzender
Reichmuth Baptist, Verwaltungsratsmitglied
Reichmuth Pirmin, Verwaltungsratsmitglied
Reichmuth Jasmin, Protokollführerin

Traktanden

1. Eröffnung und Konstituierung
2. Rückblick des Geschäftsjahres 2020/21
3. Genehmigung Jahresrechnung 2020/21
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzergebnisses
5. Entlastung der Verwaltungsorgane
6. Statutenänderung; Zerlegung der Energieanteilscheine
7. Varia

Auszug Protokoll: ECOGEN Rigi Genossenschaft, Ordentliche Generalversammlung 4. September 2021 Seite 1 von 3

2022: Energie im Fokus

Krieg in der Ukraine

Ukraine-Krieg lässt Gaskosten für Schweizer Haushalte explodieren

Freitag, 29.04.2022, 16:31 Uhr



Dieser Artikel wurde 8-mal geteilt.

- Die Preise an den europäischen Gas- und Strommärkten sind mit dem Ukraine-Krieg weiter in die Höhe geschossen.
- In der Folge müssen auch Schweizer Haushalte für das Heizen mit Gas tiefer in die Tasche greifen.

News > Schweiz >

Plan für Mangellage

Drohender Gasmangel: So will die Schweiz vorsorgen

Im Fall einer schweren Gasmangellage will der Bundesrat die Raumtemperatur auf 20 Grad begrenzen. Ob Grossverbraucher mindestens 24 Stunden abschalten müssen, prüft er noch.

Mittwoch, 16.11.2022, 17:00 Uhr

Benzin und Heizöl dürften teurer werden

Ausgerechnet jetzt: Förderländer drehen den Ölhahn zu, Ölpreis steigt

Weite Teile der Welt kämpfen gegen hohe Energiekosten. Das von Saudiarabien und Russland angeführte Ölkartell Opec+ kürzt dennoch die Förderung, um den Ölpreis hoch zu halten.

Drohender Energiemangel im Winter

Kantone aktivieren ihre Krisenstäbe

Die Kantone haben angesichts des drohenden Energiemangels ihre kantonalen Krisenstäbe aktiviert. Es geht dabei um Energieversorgung und Kontingentierung, aber auch um die Kommunikation mit der Bevölkerung. Die Kantone erwarten auch vom Bund einen Krisenstab.

2022: Inflation und Lieferengpässe

Lieferengpässe werden zum Konjunkturrisiko

ARTIKEL 22.10.2021 - Viele Schweizer Firmen sind derzeit mit Lieferschwierigkeiten bei Vorprodukten und Rohstoffen konfrontiert. Die Situation wird sich nicht so bald normalisieren, wie eine Umfrage von economiesuisse bei Schweizer Unternehmen, Branchenverbänden und Handelskammern zeigt. Die weltweiten Lieferengpässe führen zu Preissteigerungen, längeren Wartezeiten, Planungsschwierigkeiten, Umsatzausfällen und verhindern eine raschere konjunkturelle Erholung, auch in der Schweiz.

Inflation auf Rekordhoch

Das Leben für die Menschen in Europa wird noch teurer

Lucia Theiler

Montag, 31.10.2022, 16:48 Uhr



Dieser Artikel wurde 4-mal geteilt.

- Die Teuerung in Europa drückt den Menschen noch stärker aufs Portemonnaie.
- Die Inflationsrate im Euroraum hat im Oktober erneut ein Rekordhoch erreicht und liegt nun bei 10.7 Prozent.
- Das ist nochmals deutlich mehr als im Vormonat und mehr, als Expertinnen und Experten erwartet haben.

2022: Die Politik reagiert

Klimaschutz: Bundesrat begrüsst den indirekten Gegenvorschlag zur Gletscher-Initiative

Bern, 03.06.2022 - Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 3. Juni 2022 zum indirekten Gegenvorschlag zur Gletscher-Initiative Stellung genommen. Die Vorlage der nationalrätlichen Umweltkommission übernimmt die wichtigsten Punkte der Initiative, allen voran das Ziel von Netto-Null Treibhausgasemissionen bis 2050. Sie gibt Etappenziele vor, damit dieses erreicht werden kann. Die konkreten Massnahmen sollen in künftigen Revisionen des CO2-Gesetzes geregelt werden. Der Bundesrat begrüsst die Vorlage.

Klimapolitik: Bundesrat verabschiedet Botschaft zum revidierten CO2-Gesetz

Bern, 16.09.2022 - Der Bundesrat will den Treibhausgas-Ausstoss bis 2030 halbieren und das Klimaziel 2030 erreichen. Er hat zu diesem Zweck am 16. September 2022 die Botschaft zum revidierten CO2-Gesetz für die Zeit von 2025 bis 2030 verabschiedet. Die Vorlage nimmt die Bedenken bei der letzten Revision auf und enthält keine neuen oder höheren Abgaben. Stattdessen setzt sie auf eine gezielte Förderung, um Investitionen in klimafreundliche Lösungen zu lenken. Im Vordergrund stehen Massnahmen, die es der Bevölkerung ermöglichen, den CO2-Ausstoss zu senken. Gleichzeitig stärkt die Vorlage die Schweizer Energieversorgung und reduziert die Abhängigkeit der Schweiz von Öl und Erdgas.

Bundesrat stärkt Förderinstrumente für die Stromproduktion aus erneuerbaren Energien

Bern, 23.11.2022 - Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 23. November 2022 verschiedene Verordnungen im Energiebereich angepasst. Das Revisionspaket baut die Förderinstrumente für die Stromproduktion aus erneuerbaren Energien aus. Dies gilt insbesondere im Bereich der Photovoltaik (PV). Für grosse PV-Anlagen werden erstmals Auktionen eingeführt. Bei diesen erhält jener Produzent den Zuschlag, der eine bestimmte Menge Solarenergie am günstigsten produziert. Die Auktionen sind für PV-Anlagen ohne Eigenverbrauch vorgesehen, wie sie typischerweise auf Lagerhallen oder Scheunen errichtet werden. Für alpine PV-Anlagen wird zusätzlich ein Bonus eingeführt, weil diese für den Winterstrom wichtig sind. Mit diesen und weiteren Massnahmen stärkt der Bundesrat die Energieversorgung der Schweiz.



Die erste Bauetappe in Kürze

Der erste Meilenstein konnte erreicht werden:

- Finalisierung der Hauptleitung mit einem Jahr Verspätung: Verlegung von 10 Trassenkilometern
- Gleichzeitig Quartierverdichtung: Verlegung von 12 Trassenkilometern

Vorarbeiten zur Synergienutzung

- Vorverlegung von zahlreichen Leitungen der zweiten Etappe: 1 km zusätzliche Leitungen, viele T-Abgänge und Anschlüsse

Investitionskosten

- Total Investitionskosten von CHF 34 Millionen



Wir wachsen stetig

Bis Ende Jahr haben wir rund 100 Liegenschaften ans Netz angeschlossen, darunter:

- **Immensee:** Missionshaus Betlehem, Gymnasium, Hohle Gasse AG, Ribetschi Park, Eichlihalde
- **Küssnacht:** Monséjour, Pflegezentrum Seematt, Quartier Riedappel, Kaspermatte, Giessenweg, Honegg, Breiten, Sagiweg und Gschweighusweg
- **Greppen:** Anbindung bestehender Wärmeverbund sowie diverse neue Kunden



Lagerplatz Fänn



B1: Haltikon bis Golfplatz



B2: Golfplatz über Bürgenstock bis Bahnquerung SBB



B3: Bahnquerung SBB bis Hohle Gasse



B4: Golfplatz bis Bahnquerung SBB



B5: Bahnhof SBB bis Kreuzung Breitenstrasse



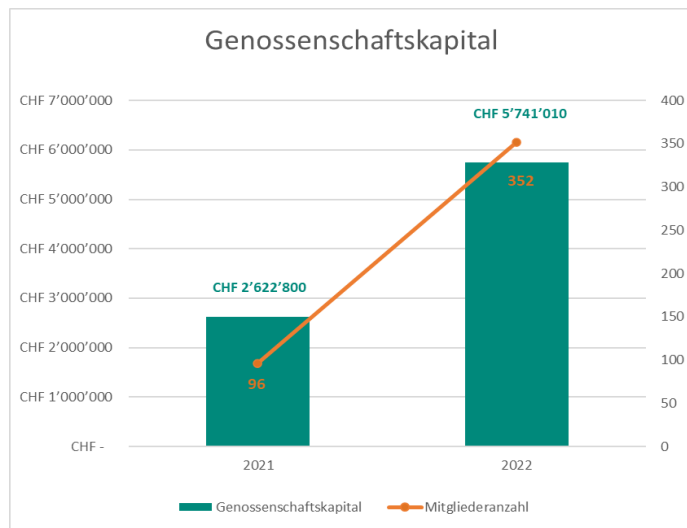
B6: Breitenstrasse bis Gemeindegrenze Greppen



B7: Gemeindegrenze bis Greppen



Genossenschaft in Zahlen



Genossenschaftskapital

per 30.06.2021

per 30.06.2022

Genossenschaftskapital (CHF)

CHF 2'622'800

CHF 5'741'010

Energieanteilscheine (CHF)

CHF 2'589'800

CHF 5'694'010

Mitgliederanteilscheine (CHF)

CHF 33'000

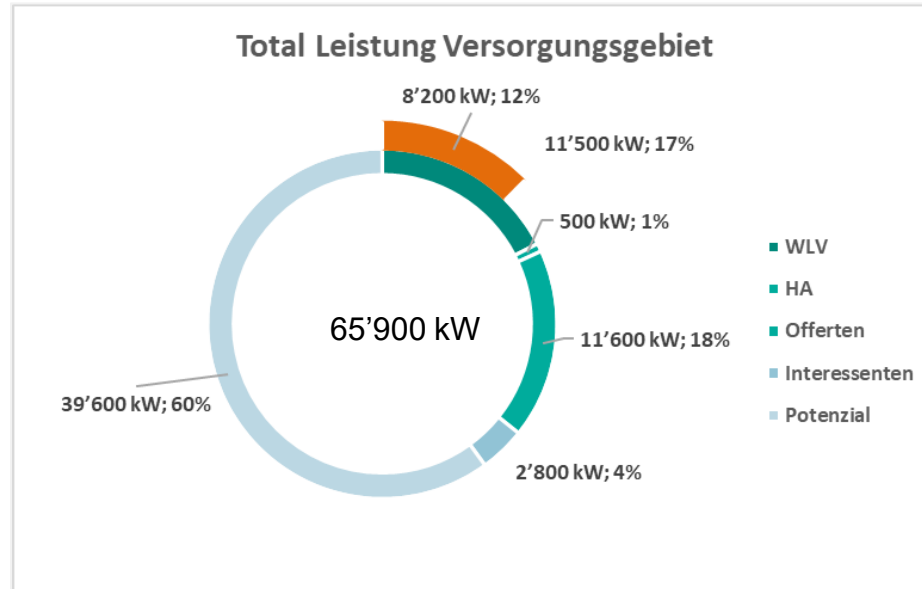
CHF 47'000

Anzahl Mitglieder

96

352

Energieausblick





Jahresrechnung

1. Bilanz
2. Erfolgsrechnung
3. Bericht der Revisionsstelle
4. Budget 2022/23

Bilanz Aktiven

Bilanz ECOGEN Rigi Genossenschaft	21/22 (30.06.)	20/21 (30.06.)	Veränderung zu Vorjahr
AKTIVEN	CHF	CHF	CHF
Flüssige Mittel	1'039'056.72	1'962'790.62	-923'733.90
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	468'752.45	139'158.65	329'593.80
Übrige kurzfristige Forderungen	521'231.68	173'914.53	347'317.15
Aktive Rechnungsabgrenzungen	72'000.00	100'000.00	-28'000.00
Nicht einbezahlte Genossenschaftsanteilscheine	496'700.00	548'768.00	-52'068.00
Total Umlaufvermögen	2'597'740.85	2'924'631.80	-326'890.95
Finanzanlagen	200.00	0.00	200.00
Fernwärmeleitungsnetz	29'036'154.09	10'428'195.52	18'607'958.57
Wertberichtigung Fernwärmeleitungsnetz	-342'122.95	-80'195.52	-261'927.43
Mobile Sachanlagen Fernwärme	28'694'031.14	10'348'000.00	18'346'031.14
Total Anlagevermögen	28'694'231.14	10'348'000.00	18'346'231.14
TOTAL AKTIVEN	31'291'971.99	13'272'631.80	18'019'340.19

- Dieses Jahr haben wir CHF 18 Mio. in das Fernwärmenetz investiert.
- Das ist eine Verdoppelung der Bilanzsumme gegenüber dem letzten Geschäftsjahr.
- Total weisen wir eine Anlagevermögen von CHF 28.6 Mio. auf.
- Eine gesamte Abschreibung von CHF 340'000.
- Nächstes Jahr wird die erste Bauetappe buchhalterisch abgeschlossen mit rund CHF 34 Mio. Investitionen
- Etwa CHF 6 Mio. werden in den zwei Etappen zusätzlich investiert

Bilanz Passiven

Bilanz ECOGEN Rigi Genossenschaft	21/22 (30.06.)	20/21 (30.06.)	Veränderung zu Vorjahr
PASSIVEN	CHF	CHF	CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4'505'786.19	2'151'255.33	2'354'530.86
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	53'371.20	16'219.25	37'151.95
Kurzfristige Rückstellungen	1'500.00	500.00	1'000.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	283'584.05	283'140.80	443.25
Kurzfristiges Fremdkapital	4'844'241.44	2'451'115.38	2'393'126.06
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	22'402'503.85	8'335'819.10	14'066'684.75
Langfristiges Fremdkapital	22'402'503.85	8'335'819.10	14'066'684.75
Total Fremdkapital	27'246'745.29	10'786'934.48	16'459'810.81
Genossenschaftskapital	5'741'010.00	2'622'800.00	3'118'210.00
Gewinnvortrag /-Verlustvortrag	-137'102.68	0.00	-137'102.68
Periodenergebnis	-1'558'680.62	-137'102.68	-1'421'577.94
Eigenkapital	4'045'226.70	2'485'697.32	1'559'529.38
TOTAL PASSIVEN	31'291'971.99	13'272'631.80	18'019'340.19

- Verbindlichkeiten L+L wurde mit zusätzlicher Nachfinanzierung von CHF 3.7 Mio. von Raiffeisenbank Rigi und weitere CHF 3.5 Mio. von Dritte Darlehen sichergestellt. Diese fliessen ins kommende Geschäftsjahr.
- Total langfristiges Fremdkapital CH 22.4 Mio.
- Die Hälfte, rund CHF 11.1 Mio. Raiffeisen Bank Rigi
- Andere CHF 11.3 Mio. von nahestehenden Unternehmen und Privat Investoren
- Die Verdoppelung des Genossenschaftskapitals ist eine wichtige Beschleunigungsfaktor für den Ausbau weiterer Etappen.
- EK von CHF 4'045'226.70 das entspricht eine EK-Quote von rund 13%.

← Erfolgsrechnung →

Erfolgsrechnung ECOGEN Rigi Genossenschaft	01.07.2021 - 30.06.2022	03.02.2020 - 30.06.2021
	CHF	CHF
Nettoerlös aus Wärme und Energieverkauf	1'327'619.66	1'445'555.15
Aufwand für Wärme und Energie	-1'127'171.52	-1'153'808.43
Bruttogewinn nach Energie- und Unterhaltsaufwand	200'448.14	291'746.72
Mietaufwand	-13'000.00	-16'000.00
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-881'142.24	-129'051.54
Werbeaufwand	-198'278.05	-89'236.07
Betriebsaufwand	-1'092'420.29	-234'287.61
EBITDA (Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Steuern und Abschreibungen)	-891'972.15	57'459.11
Abschreibungen und Wertberichtigungen	-261'927.43	-80'195.52
EBIT (Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern)	-1'153'899.58	-22'736.41
Finanzerfolg	-403'781.04	-113'866.27
Periodenergebnis vor Steuern	-1'557'680.62	-136'602.68
Direkte Steuern	-1'000.00	-500.00
Periodenergebnis	-1'558'680.62	-137'102.68

- Bruttogewinn zweites Jahr: CHF 200'448
- Weiteres Übergangsjahr.
- Bauverzögerung von einem Jahr. Provisorische Notlösungen mussten ein weiteres Jahr betrieben werden.
- Die erste Wärmelieferung aus Haltikon war erst am 1. September 22 möglich
- Betriebsaufwand rund CHF 1 Mio.
- Abschreibungen Netzinfrastruktur linear über 50 Jahre
- Verlust CHF -1'558'680.62

Detail Verwaltungsaufwand

Detaillierte Angaben Verwaltungs- und Informatikaufwand	01.07.2021 - 30.06.2022	03.02.2020 - 30.06.2021
Verwaltung, Buchhaltung	325'960.99	36'448.54
Rechtsberatung	32'594.10	13'299.64
Verkauf, Kundenakquise	458'186.50	55'000.00
Aufwand, VR, GV und Revisionsstelle	26'109.65	4'835.00
Gründungs-, Kapitalerhöhungsaufwand	33'446.99	16'228.00
Diverser Aufwand	4'844.01	3'240.36
Total Verwaltungs- und Informatikaufwand	881'142.24	129'051.54

- Massive Steigerung der Anfragen und Investitionen in der Kundenakquise.
- Personalaufwand in Verkauf und Kundenbetreuung.
- Aktuell sind rund 600 Interessenten in Bearbeitung. Alleine in diesem Jahr wurden rund 400 neue Offerten generiert und rund 200 neue WLW abgeschlossen.
- Durchschnittlicher Akquise-Prozess dauert ca. 1 Jahr
- Verkauf- und Akquise-Aufwände sind als Investitionen für die kommenden Jahre zu betrachten, diese werden nach zwei Jahren wieder zurückgehen.



Bericht der Revisionsstelle

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der ECOGEN Rigi Genossenschaft, Küsnacht am Rigi

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der ECOGEN Rigi Genossenschaft für das am 30. Juni 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Cham, 12. Oktober 2022

Tria Revisions AG

Patrick Biedermann
Zugel. Revisionsexperte
Leitender Revisor

Stefan Koller
Zugel. Revisionsexperte

Budget Geschäftsjahr 2022/23

Budget - ER: ECOGEN Rigi Genossenschaft	Budget: 1.07.2022 - 30.06.2023	IST: 1.07.2021 - 30.06.2022
	CHF	CHF
Nettoerlös aus Wärme und Energieverkauf	2'120'000.00	1'327'619.66
Aufwand für Wärme und Energie	-776'000.00	-1'127'171.52
Bruttogewinn nach Energie- und Unterhaltsaufwand	1'344'000.00	200'448.14
Mietaufwand	-19'000.00	-13'000.00
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-984'000.00	-881'142.24
Werbeaufwand	-221'000.00	-198'278.05
Betriebsaufwand	-1'224'000.00	-1'092'420.29
EBITDA (Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Steuern und Abschreibungen)	120'000.00	-891'972.15
Abschreibungen und Wertberichtigungen	-497'000.00	-261'927.43
EBIT (Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern)	-377'000.00	-1'153'899.58
Finanzerfolg	-737'000.00	-403'781.04
Periodenergebnis vor Steuern	-1'114'000.00	-1'557'680.62
Direkte Steuern	-1'000.00	-1'000.00
Periodenergebnis	-1'115'000.00	-1'558'680.62

- Durch die aktuelle Lage ist eine Budgetierung nach wie vor herausfordernd (Lieferungsengpässe und internationale Energielage)
- Je schneller wir unsere Kunden ans Netz bringen, desto grösser sind die Erträge aus dem Energiegeschäft
- Wir möchten einen positiven EBITDA erreichen
- Wir prognostizieren ein weiteres starkes Verkaufsjahr und somit entsprechende Verwaltungsaufwände, vergleichbar mit dem abgeschlossen Geschäftsjahr 2021/22
- Rund CHF 0.5 Mio. Abschreibungen
- Verlust CHF 1.1 Mio.



Abstimmungen

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2021/22
2. Verwendung des Bilanzgewinns/-verlusts
3. Entlastung der Mitglieder der Verwaltung

Genehmigung der Jahresrechnung 2021/22

Antrag der Verwaltung:

Genehmigung der Jahresrechnung 2021/22 und des Revisionsberichts

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2021/22 mit Bilanz und Erfolgsrechnung wird durch die Generalversammlung mit 125 Ja-Stimmen zu 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen genehmigt.

Verwendung des Bilanzgewinns/-verlusts

Antrag der Verwaltung:

Der Bilanzverlust von CHF - 1'558'680.62 wird auf das neue Geschäftsjahr 2022/23 übertragen.

Dem Verwaltungsrat und dem Vorsitzenden wird durch die Generalversammlung mit 122 Ja-Stimmen zu 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen Décharge erteilt.*

**gemäss Statuten Art. 26 haben die in irgendwelcher Weise an der Geschäftsführung teilnehmende Personen kein Stimmrecht. D.h. die Verwaltung hat kein Stimmrecht.*

Entlastung der Mitglieder der Verwaltung

Antrag der Verwaltung:

Die Mitglieder der Verwaltung seien für das Geschäftsjahr 2021/22 zu entlasten.

Beschluss:

Dem Verwaltungsrat und dem Vorsitzenden wird durch die Generalversammlung mit 122 Ja-Stimmen zu 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen Décharge erteilt.*

**gemäss Statuten Art. 26 haben die in irgendwelcher Weise an der Geschäftsführung teilnehmende Personen kein Stimmrecht. D.h. die Verwaltung hat kein Stimmrecht.*



Ausblick

1. MWST auf Energieanteilscheine
2. Revision der Anschlusskosten
3. Energiepreis-Indexierung
4. Revision der Sorglos-Option
5. Ziele Geschäftsjahr 2022/23
6. Netzausbau
7. Verkauf und Kommunikation
8. Darlehensangebot

MWST auf die Energieanteilscheine

- Bisherige Auffassung: Genossenschaftsanteilscheine - Mitgliederanteilscheine (MAS) und Energieanteilscheine (EAS) unterliegen nicht der Mehrwertsteuer (MWST)
- Ausstellung eines MWST-Rulings an ESTV, um Rechtssicherheit zu erlangen
- Antwort und Stellungnahmen der ESTV:
 - Bestätigung, dass MAS nicht der MWST unterliegen
 - EAS unterliegen der MWST (MWST-pflichtige Leistung - Entgelt für Anschluss an Fernwärmenetz)
- Aufgrund der Rulingantwort der ESTV ist ECOGEN verpflichtet, ihren Mitgliedern eine MWST von 7.7% auf Energieanteilsscheine in Rechnung zu stellen
- Aktuell noch pendent bei ESTV: Die Frage wann die MWST abgeführt werden muss (Zeitpunkt Ausstellung EAS oder der Erstellung der Anschluss)
- Vorsichtshalber erhebt ECOGEN seit Mitte Oktober auf neue EAS die MWST
- Die Verwaltung wartet die ausstehende Antwort der ESTV ab und wird das Thema an der nächsten GV traktandieren.

Preissteigerung Investitionen

Positionen	Teuerung	Gewichtung	Preiserhöhung
Tiefbau Belagsarbeiten 10%	7.56%	43.32%	3.22%
Rohrleitungsbau Rohrmaterial/Montage 20% Nachdämmung/Montage 15%	12.23%	23.61%	2.89%
Primär Übergabestationen 36%	22.80%	17.66%	4.02%
Planung	2.50%	11.18%	0.28%
Diverses	2.50%	4.23%	0.11%
Total:		100.00%	10.51%

Erhöhung der Anschlusskosten

Beschluss der Verwaltung:

- Tarifierhöhung der einmaligen Anschlusskosten von 10%
- Vergleich Schweizerische Baupreisindex Okt 20 – April 22: 9.2%
<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/preise/baupreise/baupreisindex.assetdetail.22786470.html>
- Die neue Tarife treten per 1. Januar 2023 in Kraft
- Vor 31. Dezember 2022 ausgestellte Offerte bleiben während der Bindungsdauer von sechs Monaten gültig
- Für bestehende Verträge ändert sich nichts

Energiepreis – Indexierung Holzpreis



T 044 250 88 11, info@holzenergie.ch

Preisindex Schnitzel

Änderungen vorbehalten

Basis: Dezember 2005 = 100

Indice des prix des plaquettes

Sous réserve de modifications

Base: Dezember 2005 = 100

Indicizzazione prezzo cippato

Salvo modificazioni

Base: Dezember 2005 = 100

Gewichtung	Teilindex BFS
50%	Energieholz für die Hackschnitzelproduktion
10%	Mineralölprodukte
10%	Landwirtschaftliche Maschinen
10%	Güterverkehr Strasse
20%	Landesindex der Konsumentenpreise

	Januar Janvier Gennaio	Februar Février Febbraio	März Mars Marzo	April Avril Aprile	Mai Mai Maggio	Juni Juni Giugno	Juli Juillet Luglio	August Août Agosto	September Septembre Settembre	Oktober Octobre Ottobre	November Novembre Novembre	Dezember Décembre Dicembre	Ø Jahr Ø par année Ø media annua
2005												100.0	
2006	100.5	100.8	100.7	101.8	106.7	106.5	106.6	106.9	104.3	103.9	103.5	103.6	103.8
2007	104.8	104.7	105.2	106.1	106.9	106.9	107.0	107.0	107.5	108.1	109.2	109.3	106.9
2008	109.9	109.3	110.1	111.0	114.7	115.8	116.0	115.4	113.8	113.9	111.9	110.2	112.7
2009	107.2	107.4	106.4	107.5	109.0	109.9	109.9	110.3	110.8	110.9	111.4	111.0	109.3
2010	110.0	109.8	110.3	111.0	113.8	113.2	112.5	112.6	112.7	112.9	113.3	113.6	112.1
2011	114.0	114.9	116.0	117.3	118.3	117.4	116.7	116.2	116.2	116.1	116.2	116.7	116.3
2012	115.0	115.2	115.9	116.5	116.8	116.0	115.5	116.5	116.1	115.9	115.1	115.0	115.8
2013	116.0	116.5	116.4	116.4	115.5	115.6	115.6	116.1	117.2	116.2	116.2	116.3	116.2
2014	117.0	116.7	117.0	117.0	117.3	117.4	117.6	117.2	117.7	117.4	116.5	115.0	117.0
2015	112.6	111.6	111.4	110.1	110.8	110.8	110.3	109.6	108.7	108.4	109.7	107.8	110.2
2016	107.2	106.1	106.2	106.4	106.6	107.3	106.7	106.7	106.1	106.6	105.4	105.5	106.5
2017	110.1	109.8	110.2	110.1	110.6	110.5	110.8	111.3	111.3	111.5	112.6	112.6	111.0
2018	113.6	113.7	113.9	115.1	116.5	116.9	116.5	116.6	116.4	117.4	118.5	116.7	116.0
2019	114.7	115.5	114.5	114.7	116.3	116.3	116.5	116.4	114.5	114.9	114.3	114.3	115.3
2020	116.2	114.7	115.1	112.4	111.7	112.7	111.5	111.3	111.8	111.6	111.0	111.9	112.7
2021	113.0	113.5	114.1	114.7	114.7	114.9	115.8	115.7	115.9	117.1	118.3	117.4	115.4
2022	118.4	120.0	122.9	125.8	126.3	127.7							123.5

8.55	90.0%	-10.0%
8.81	92.7%	-7.3%
9.29	97.7%	-2.3%
9.01	94.8%	-5.2%
9.24	97.2%	-2.8%
9.58	100.9%	0.9%
9.54	100.4%	0.4%
9.57	100.8%	0.8%
9.64	101.5%	1.5%
9.08	95.6%	-4.4%
8.77	92.4%	-7.6%
9.15	96.3%	-3.7%
9.56	100.6%	0.6%
9.50	100.0%	0.0%
9.29	97.7%	-2.3%
9.51	100.1%	0.1%
10.18	107.1%	7.1%

- Keine Preissteigerung vor Q3 2023
- Die Indexierung erfolgt im Sommer mit dem Durchschnittspreis des Vorjahres.
- Der indexierte Energiepreis wird im folgendem Quartal nach der Indexierung in Rechnung gestellt.
- Unter 9.5 Rp. wird nicht indexiert.

Revision Sorglos

Beschluss der Verwaltung:

- Der Abschluss von neuen Sorglos-WLV oder den Wechsel ins Sorglos-Paket ist künftig nur bei einem Heizungsausfall möglich.
- Kriterium für den Paketwechsel: Reparaturkosten müssen 15% der Investitionen für einmalige Anschlusskosten/Energieanteilscheine übersteigen.
- Die Verwaltung kann in begründeten Fällen Ausnahmen treffen, z.B. wenn die Wirtschaftlichkeit oder die Netzverdichtung in einem Quartier gefährdet ist.
- Die Information der Genossenschafter erfolgt per Brief mit der Zustellung der neuen Reglemente.

Ziele für das kommende Geschäftsjahr

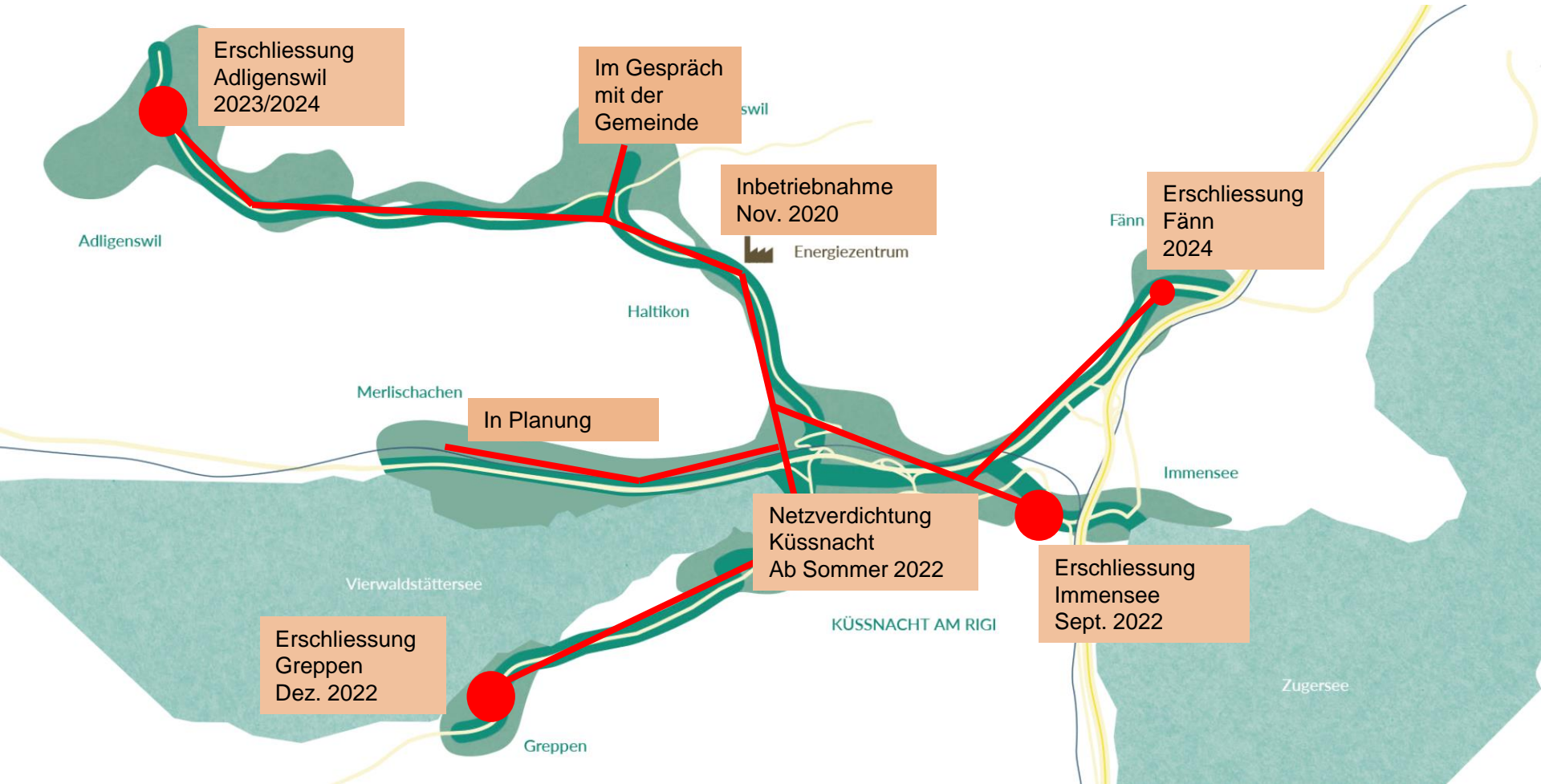
- Inbetriebnahme sämtlicher Liegenschaften der ersten Bauetappe
- Sicherung der Finanzierung der zweiten und dritten Etappe
- Abschluss eines Generalunternehmervertrags mit der ecoenergy systems AG, der sämtliche Rechten und Pflichten regelt.
- Start der Vorbereitungsarbeiten zur Schaffung eines „Beirats“
- Verdoppelung der Anzahl Mitglieder und Ausbau des Genossenschaftskapitals um CHF 4.5 Mio.

Einbezug der Genossenschaft

Start der Vorbereitungsarbeiten zur Schaffung eines „Beirats“

- Verwaltung will Genossenschafter mehr einbeziehen
- Die Anliegen der Mitglieder sollen gestärkt und die Genossenschaft besser in der Region verankert werden
- Die Verwaltung wird dem Vorschlag ausarbeiten und der nächsten GV präsentieren

Netzausbau



2. Bauetappe - Verdichtungsphase

Entscheidungskriterien Ausbau:

- Nähe zur Hauptleitung
- Wirtschaftlicher Nutzen (Investition/Einnahmen pro kW Anschlussleistung)
- Vorhandenes Interesse und Verträge (Anzahl Frühbucher und Sorglos-Kunden)
- Sanierungsbedarf bestehender Heizsysteme
- Synergienutzung oder Koordinationsarbeiten mit anderen Werken

Wichtiger Beschleunigungsfaktor:

- Je mehr und je schneller Genossenschaftskapital fliesst, umso schneller geht die Verdichtung und der Ausbau des Fernwärmenetzes voran. Damit steigt auch die Profitabilität von ECOGEN.

Charta zur Beschleunigung des Ausbaus Thermischer Netze:

- Eidg. Departements UVEK, EnDK, SGV und SSV vom 18. August 2022

2. Bauetappe - Verdichtungsphase

Bis Ende 2022 wir die erste Hälfte der 2. Bauetappe abgeschlossen:

- Investitionsvolumen von CHF 4'8 Mio.
- 97 Kunden mit einer Leistung von total 2'100 kW und einem Potenzial von 3'700 kW

Die zweite Hälfte der 2. Bauetappen erfolgt im 2023:

- Investitionsvolumen von CHF 7 Mio. geplant
- Anschluss von weiteren 95 Kunden
- Teil der Versorgungsleitung für Unterimmensee und Fänn in Sommer 2023 geplant

3. Etappe Erschliessung Adligenswil

- Baueingabe Ende 2022
- Baustart 2023
- Vorgesehen Investitionen in der Höhe von CHF 12 Mio.
- Eine Leistung von 4'500 kW kann sofort angeschlossen werden

Total Ausbau 2022-2024 ca. CHF 25 Mio.



Verkaufsausblick

Unsere Ziele bis 30. Juni 2023:

- CHF 10 Mio. Genossenschaftskapital (aktuell CHF 7.3 Mio.)
- Verdopplung der Genossenschafter auf 700 Mitglieder (aktuell 530 Genossenschafter)
- Akquisition der FAB-Genossenschaft (Wärmeverbund Baldismoos) durch Absorptionsfusion. Die Abstimmung über die Fusion ist für die nächste ordentliche GV vorgesehen.



Marketing und Kommunikation

- Priorisierung von Marketing und Kommunikation
- Systematische, regelmässige Information der Genossenschafter über den Projektstand (Leitungsbau und Quartiererschliessungen) mittels Newsletter, Schreiben, Website und transparenter Medienarbeit
- Regelmässige Information vom Beitritt in die Genossenschaft bis zur Inbetriebnahme des Fernwärmeanschlusses
- Kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit über alle Kanäle hinweg
- Optimierung der Abstimmung zwischen Verkauf, Projektplanung und Marketing/Kommunikation.



Direktdarlehen

- Zusätzliche, attraktive Anlagemöglichkeiten für unsere Gemeinschaft
- Gewinnung weiterer Energiepioniere

Darlehenssumme
ab 10'000 CHF

Jährliche Zinszahlung
1.5% auf 5 Jahre
2.5% auf 10 Jahre
3% auf 15 Jahre

Rückzahlung
Ende Laufzeit



Varia

- Die Verwaltung hat keine Anträge



Herzlichen Dank

- Regionale Bauunternehmen:
Christen, Vanoli und Saredi und weitere regionale Partner
- Raiffeisen Bank Rigi
- Robert Hanno, ecoenergy systems AG



Tickets zu gewinnen

- ECOGEN unterstützt «99. Kantonales Schwingfest», Küssnacht am Rigi – Sonntag, 30. April 2023
- 4-Tickets zu verlosen





03 Herzlichen Dank und guten Appetit

